

RS Verg 2008/12/2 N/0146-BVA/06/2008-17

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.12.2008

Norm

BVergG 2006 §§19 Abs1

BVergG 2006 §129 Abs1

1. BVergG 2006 § 129 gültig von 05.03.2010 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Die Verpflichtung zum Ausscheiden von Angeboten dient ganz allgemein dem Ziel, einen freien, fairen und lauteren Wettbewerb zu sichern und Bieter von einer Vergabe auszuschließen, die sich in eine gegenüber anderen Bietern günstigere und damit Wettbewerbsverfälschende Ausgangsposition gebracht haben.

Entscheidungstexte

- N/0146-BVA/06/2008-17
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 02.12.2008 N/0146-BVA/06/2008-17

Zuletzt aktualisiert am

30.01.2009

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at